

JÄNNER SORGT FÜR STARKEN JAHRESBEGINN

- * Open Interest steigt um 1,6 Prozent auf 14,8 Mrd. Euro
- * Sämtliche Kategorien mit gestiegenem Marktvolumen

221 Mio. €

UMSATZ
1/24

14,8 Mrd. €

OPEN
INTEREST

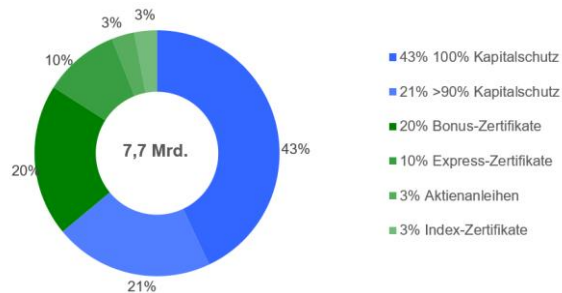
OPEN INTEREST NACH PRODUKTKATEGORIEN

	Open Interest		Veränderung zum Vormonat		Veränderung seit Jahresbeginn	
	Dezember (Mio. Euro)	Jänner (Mio. Euro)	(Mio. Euro)	(Prozent)	(Mio. Euro)	(Prozent)
ZFA-Mitglieder (65 % Marktabdeckung)	9 486,3	9 638,2	+151,8	+1,6	+151,8	+1,6
1. Zinsprodukte	1 814,2	1 830,6	+16,4	+0,9	+16,4	+0,9
2. Zertifikate auf Aktien, Indizes und Rohstoffe	7 672,2	7 807,6	+135,4	+1,8	+135,4	+1,8
Anlageprodukte	7 607,8	7 739,0	+131,2	+1,7	+131,2	+1,7
Kapitalschutz Produkte						
- 100% Kapitalschutz	3 330,3	3 358,4	+28,2	+0,8	+28,2	+0,8
- >90% Kapitalschutz	1 563,4	1 600,3	+36,8	+2,4	+36,8	+2,4
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz						
- Bonus-Zertifikate	1 480,1	1 525,5	+45,4	+3,1	+45,4	+3,1
- Express-Zertifikate	759,8	778,1	+18,4	+2,4	+18,4	+2,4
- Aktienanleihen	268,0	269,3	+1,3	+0,5	+1,3	+0,5
- Index-Zertifikate	198,4	199,3	+0,9	+0,4	+0,9	+0,4
- Sonstige	7,8	8,0	+0,2	+2,4	+0,2	+2,4
Hebelprodukte	64,4	68,6	+4,2	+6,6	+4,2	+6,6
- Hebelprodukte ohne Knock-Out	8,0	8,5	+0,5	+5,9	+0,5	+5,9
- Hebelprodukte mit Knock-Out	56,4	60,1	+3,8	+6,7	+3,8	+6,7
Restliche Marktteilnehmer (geschätzt)	5 108,0	5 189,8	+81,8	+1,6	+81,8	+1,6
Gesamt	14 594,4	14 828,0	+233,6	+1,6	+233,6	+1,6

- Zinsprodukte wiederum mit Zugewinnen
- Alle Anlageprodukte gleichermaßen stark nachgefragt
- Hebelprodukte steigern Volumen um 6,6 Prozent

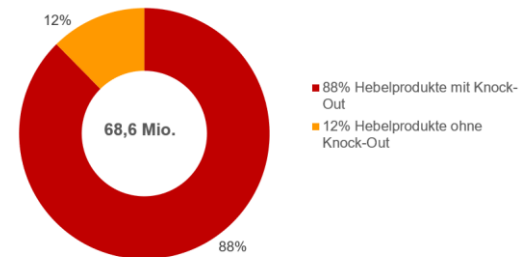
STRUKTUR DES OPEN INTEREST NACH PRODUKTKATEGORIEN

Open Interest: Struktur der Anlageprodukte



Das Volumen von Anlageprodukten steigt im Vergleich zum Vormonat um 1,7 Prozent bzw. 131,2 Mio. Euro. Bereinigt um den positiven Preiseffekt von 0,8 Prozent ergibt sich ein Gewinn von 1,0 Prozent bzw. 72,7 Mio. Euro.

Open Interest: Struktur der Hebelprodukte

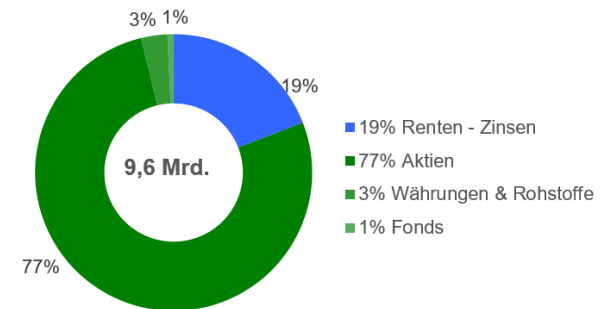


Der Open Interest von Hebelprodukten steigt im Jänner um 6,6 Prozent bzw. 4,2 Mio. Euro. Bereinigt um den positiven Preiseffekt von 1,4 Prozent ergibt sich ein Gewinn von 5,2 Prozent bzw. 3,3 Mio. Euro.

STRUKTUR DES OPEN INTEREST NACH BASISWERTEN

	Open Interest		Veränderung zum Vormonat		Veränderung seit Jahresbeginn	
	Dezember (Mio. Euro)	Jänner (Mio. Euro)	(Mio. Euro)	(Prozent)	(Mio. Euro)	(Prozent)
ZFA-Mitglieder (65 % Marktdeckung)	9 486,3	9 638,2	+151,8	+1,6	+151,8	+1,6
Anlageprodukte (inkl. Zinsprodukte)	9 421,9	9 569,6	+147,6	+1,6	+147,6	+1,6
- Renten - Zinsen	1 814,2	1 830,6	+16,4	+0,9	+16,4	+0,9
- Aktien	7 243,3	7 376,3	+133,0	+1,8	+133,0	+1,8
- Währungen & Rohstoffe	295,9	294,6	-1,3	-0,4	-1,3	-0,4
- Fonds	68,7	68,1	-0,5	-0,8	-0,5	-0,8
Hebelprodukte	64,4	68,6	+4,2	+6,6	+4,2	+6,6
- Renten - Zinsen	0,3	0,2	-0,0	-16,0	-0,0	-16,0
- Aktien	37,1	40,7	+3,6	+9,7	+3,6	+9,7
- Währungen & Rohstoffe	13,5	14,2	+0,7	+5,2	+0,7	+5,2
- Fonds	13,5	13,5	-0,0	-0,2	-0,0	-0,2
Gesamt	9 486,3	9 638,2	+151,8	+1,6	+151,8	+1,6

Open Interest: Struktur der Anlageprodukte nach Basiswerten (inkl. Zinsprodukte)



HANDELSVOLUMEN NACH PRODUKTKATEGORIEN

	Handelsvolumen Dezember (Mio. Euro)	Handelsvolumen Jänner (Mio. Euro)	Veränderung zum Vormonat (Mio. Euro)	Veränderung zum Vormonat (Prozent)	Umsatz seit 1. Jänner 2024 (Mio. Euro)
ZFA-Mitglieder (65 % Marktabdeckung)					
1. Zinsprodukte	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
2. Zertifikate auf Aktien, Indizes und Rohstoffe	311,1	221,0	-90,0	-28,9	221,0
Anlageprodukte	283,4	181,4	-102,0	-36,0	181,4
Kapitalschutz Produkte					
- 100% Kapitalschutz	165,4	41,5	-123,9	-74,9	41,5
- >90% Kapitalschutz	9,5	12,9	+3,4	+35,6	12,9
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz					
- Bonus-Zertifikate	82,4	73,1	-9,3	-11,3	73,1
- Express-Zertifikate	14,8	40,2	+25,4	+171,3	40,2
- Aktienanleihen	6,5	6,7	+0,2	+3,4	6,7
- Index-Zertifikate	4,2	5,9	+1,7	+39,0	5,9
- Sonstige	0,6	1,2	+0,6	+109,5	1,2
Hebelprodukte	27,7	39,6	+12,0	+43,3	39,6

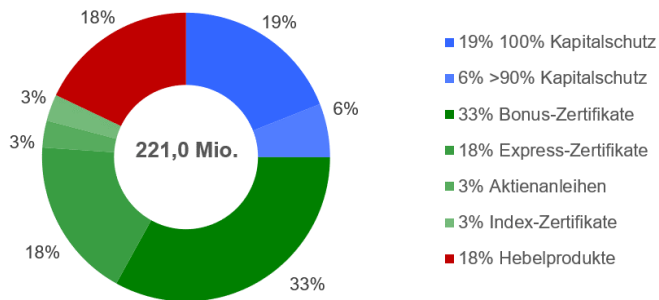
Das **Handelsvolumen** strukturierter Finanzprodukte der vier Mitglieder des Zertifikate Forum Austria beträgt im Jänner 221 Mio. Euro und vermindert sich im Vergleich zum Vormonat um 28,9 Prozent bzw. 90 Mio. Euro..

Die **Umsätze aller Anlageprodukte sinken** im Jänner um 36 Prozent bzw. 102 Mio. Euro auf 181,4 Mio. Euro.

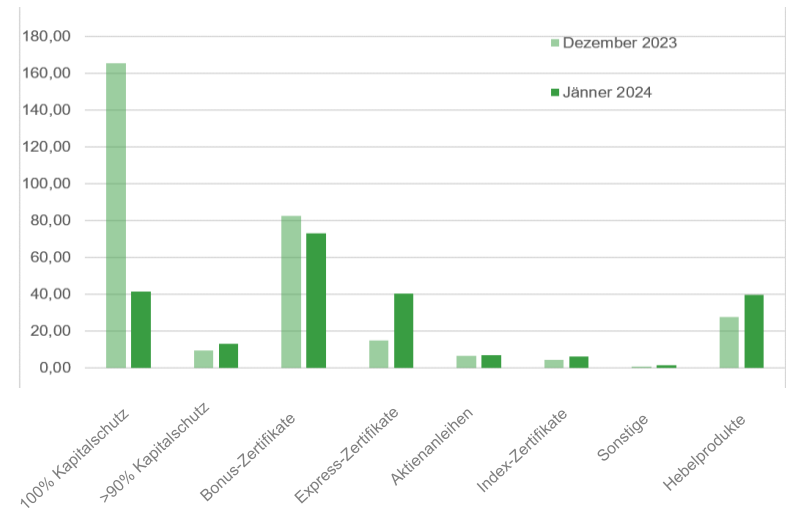
Die **Umsätze von Hebelprodukten nehmen** im Berichtsmonat um 43,3 Prozent bzw. 12 Mio. Euro auf insgesamt 39,6 Mio. Euro zu.

STRUKTUR DES HANDELSVOLUMENS NACH PRODUKTKATEGORIEN

Handelsvolumen: Struktur der Anlage- und Hebelprodukte



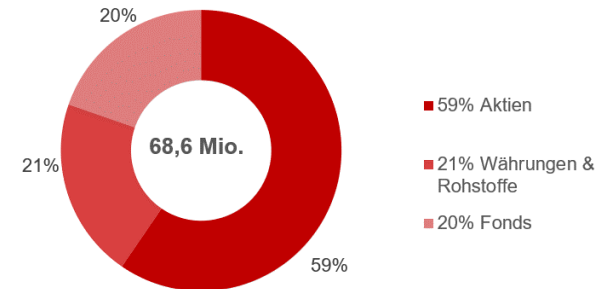
Veränderung des Handelsvolumens nach Produktkategorien im Vergleich zum Vormonat



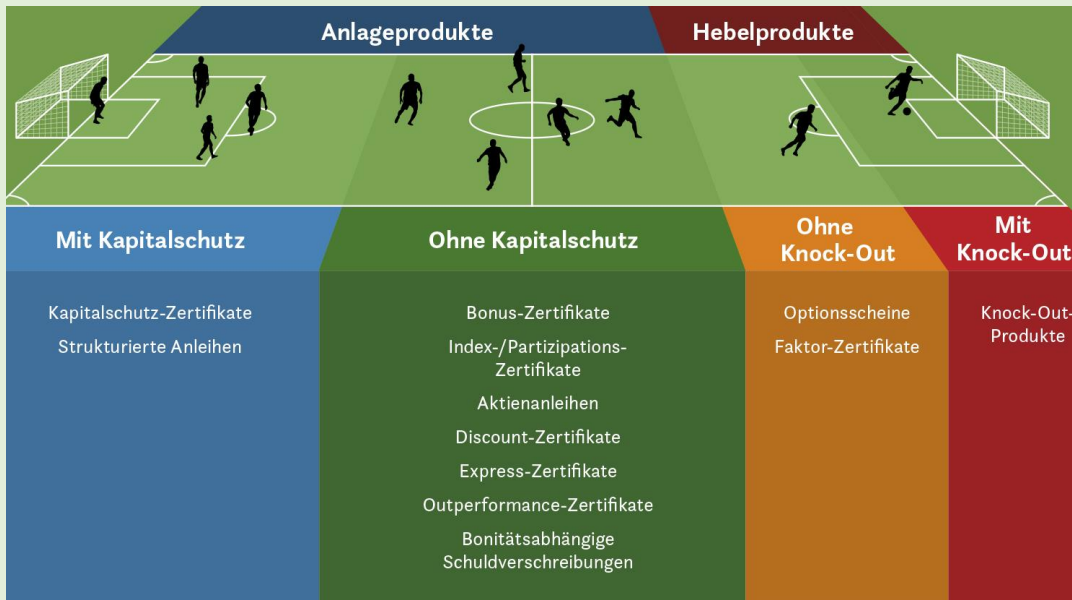
STRUKTUR DES HANDELSVOLUMENS NACH BASISWERTEN

	Handelsvolumen		Veränderung		Umsatz seit 1. Jänner 2024 (Mio. Euro)
	Dezember (Mio. Euro)	Jänner (Mio. Euro)	zum Vormonat (Mio. Euro)	(Prozent)	
ZFA-Mitglieder (65 % Marktabdeckung)					
Anlageprodukte	283,4	181,4	-102,0	-36,0	181,4
- Renten – Zinsen	–	–	–	–	–
- Aktien	195,1	176,2	-19,0	-9,7	176,2
- Währungen & Rohstoffe	87,7	4,9	-82,9	-94,5	4,9
- Fonds	0,6	0,4	-0,2	-27,2	0,4
Hebelprodukte	27,7	39,6	+12,0	+43,3	39,6
- Renten – Zinsen	0,4	0,4	-0,0	-7,4	–
- Aktien	19,7	29,4	+9,7	+48,9	29,4
- Währungen & Rohstoffe	7,5	9,8	+2,3	+31,3	9,8
- Fonds	0,0	0,0	+0,0	–	0,0
Gesamt	311,1	221,0	-90,0	-28,9	221,0

Open Interest: Struktur der Hebelprodukte nach Basiswerten



ÜBER DAS ZERTIFIKATE FORUM AUSTRIA



Das Zertifikate Forum Austria wurde im Jänner 2006 gegründet. Aktuell sind die Raiffeisen Centrobank AG, Erste Group Bank AG, UniCredit Bank Austria AG und Vontobel Financial Products GmbH Mitglieder des Forums. Ziel des Zertifikate Forum Austria ist die Förderung und Entwicklung des Zertifikatemarktes in Österreich.

Rückfragehinweis:

office@zertifikateforum.at

www.zertifikateforum.at

Das Universum der Zertifikate wurde zum besseren Verständnis wie eine Fußballmannschaft aufgestellt: links für sicherheitsbewusste Anleger Zertifikate mit vollständigem Kapitalschutz (blau), in der breiten Mitte Produkte mit Teilschutz, die je nach Risikoneigung eine Optimierung von Ertrag und Risiko erlauben (grün) und rechts Hebelprodukte, mit denen kurzfristig bei hohem Risiko auch hohe Gewinne möglich sein können.

ERHEBUNGS-, PRÜF- UND AUSWERTUNGSMETHODIK

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission aus dem Produkt der ausstehenden Stückzahl und dem Marktpreis des letzten Handelstages im Berichtsmonat ermittelt wird. Die Einzelwerte werden anschließend zum Gesamt-Open Interest aufaddiert. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstages des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstages im Berichtsmonat bewertet. Der Open Interest der vier meldenden Mitglieder des Zertifikate Forum Austria (RCB, Erste Group, Unicredit one markets, Vontobel) wird gleichbleibend auf 65 Prozent des Gesamtmarktes geschätzt. Auf dieser Basis wird nach Ermittlung des Open Interest der vier Emittenten das Gesamtmarktvolumen hochgerechnet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend aufsummiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Anzumerken ist, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in die jeweilige Anlageform investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlagekategorie während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum direkt von einem österreichischen Emittenten, der österreichischen Niederlassung eines ausländischen Emittenten oder einem Intermediär öffentlich angeboten werden. Es werden also alle Umsätze erfasst, die letztlich mit Retailkunden getätigt werden, d.h. auch White Label-Geschäfte. Zudem wird das gesamte Volumen gezählt, wenn nur die Strukturierungsleistung für einen Distributor erbracht wird und dieser die „Plain Vanilla-Komponente“ selbst hinzufügt. Im Falle, dass der Distributor ebenfalls Mitglied des Zertifikate Forum Austria ist, werden die Umsätze einmalig beim Distributor und nicht mehr beim Hersteller gezählt. Reine Privatplatzierungen und institutionelle Geschäfte werden nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist jedoch, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Differenzierung nach der Anlageklasse

Die Retailprodukte werden grundsätzlich nach ihrer Anlageklasse (Assetklasse) unterschieden. Entscheidend ist dabei die Anlageklasse des Basiswertes. Alle Produkte mit einer Aktienkomponente zählen zu den aktienbasierten Anlage- bzw. Hebelprodukten. Produkte auf reiner Rentenbasis, wie zum Beispiel Garantiezertifikate auf den EURIBOR, fallen in die Anlageklasse Renten. Des Weiteren lassen sich die Anlageklassen Währungen/Rohstoffe sowie Hedge Fonds unterteilen. Da zum momentanen Stand das Volumen in nicht-aktienbasierten Produkten vernachlässigbar ist und folglich auch keine sinnvolle Aggregationsstufe erreichbar ist, erfolgt zunächst keine Differenzierung nach Anlageklasse.

5. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement-, Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optionale Angaben beinhalten Angaben zum Basiswert und Knock-Out-Schwellen, Marktpreise und das Listing an Börsen. Der Open Interest von strukturierten Zinsprodukten wird in regelmäßigen Abständen ebenfalls von den teilnehmenden Emittenten geliefert, um eine aussagefähige Schätzung des ausstehenden Volumens für den Gesamtmarkt zu erhalten.

6. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Ehrenkodex, zu dem sich die teilnehmenden Emittenten verpflichten, wird durch Vor-Ort- und Off-site-Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Die Kategorisierung der Produkte sowie die Plausibilisierung der Umsätze und ausstehenden Volumina stehen hierbei im Fokus der Untersuchung.

DISCLAIMER: Die EDG AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Auswertungsmethoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrunde liegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der EDG AG keine Gewähr übernommen werden.

Copyright: Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Zertifikate Forum Austria: Der österreichische Markt für Zertifikate, Marktbericht Jänner 2024) erlaubt.

Impressum gemäß österreichischem Mediengesetz: Medieninhaber und Hersteller ist das Zertifikate Forum Austria, Rothschildplatz 1, 1020 Wien/Österreich / Herstellungsort ist Wien.